



Jahresbericht 2015

Generalversammlung

Am 26. Mai fand im Bahnhofbuffet Zürich die 8. ordentliche Generalversammlung des Schweizerischen Energierates statt. Sie stand unter der Leitung des Präsidenten, Dr. Rolf Hartl. In Erledigung der statutarischen Geschäfte folgte die Generalversammlung durchwegs einstimmig den Anträgen des Vorstands und erteilte den Vereinsorganen Decharge. Als Präsident wurde Ständerat Dr. Martin Schmid, Präsident des VSG, gewählt. Im inoffiziellen Teil gab Dr. Karin Siegwart, Vizedirektorin BAFU, einen aktuellen Überblick zur Position der Schweiz in der Klimapolitik. Dr. Armin Eberle und Dr. Marco Berg stellten die erfolgreichen klimapolitischen Instrumente der Energieagentur der Wirtschaft und des Klimarappens dar. Ständerat Dr. Martin Schmid – eben zum Präsidenten gewählt – beleuchtete die Diskussion aus politischer Sicht.

Veranstaltung zum Marktdesign

Auf Anregung des Schweizerischen Energierates befasste sich die Europagruppe des Weltenergierates an der Executive Assembly mit der Frage des Marktdesigns im gewandelten Strommarkt. Der Vizepräsident, Kurt Rohrbach, skizzierte die schweizerische Lage. Am 11. November fand eine Veranstaltung zum Marktdesign in Zürich statt, an welcher Dr. Leonhard Birnbaum, Präsident der Europagruppe des Weltenergierates, als Gastreferent sprach und ein Marktdesign forderte, das in erster Linie Raum für Innovationen lässt. Der Weltenergierat hat im Hinblick auf die anstehende EU-Gesetzgebung eine Taskforce zur weiteren Beratung eingesetzt.

Medienmitteilungen und Veröffentlichungen

Der Schweizerische Energierat intensivierte seine Öffentlichkeitsarbeit und veröffentlichte sechs Medienmitteilungen und lancierte in Zürich die Flaggschiff-Publikation zum Trilemma des Weltenergierates an einer Medienkonferenz. Die Geschäftsstelle publizierte zudem eine Broschüre zur Energie- und Klimapolitik der EU und ihren Grundlagen, Strategien und Rechtspaketen.

Vorstand und Geschäftsstelle

Der Vorstand trat zu zwei Sitzungen zusammen. Der Vizepräsident und der Generalsekretär vertraten den Schweizerischen Energierat im In- und Ausland. Ende Jahr besprachen der Präsident, der Vizepräsident und der Generalsekretär zusammen mit Dr. Christoph Frei, Generalsekretär des Weltenergierates, mögliche Anpassungen in der Zusammensetzung und der Ausrichtung der Tätigkeit des Schweizerischen Energierates. Die Geschäftsstelle erledigte die laufenden Arbeiten und veröffentlichte in der Regel wöchentlich die elektronischen «Energie-Nachrichten» zur schweizerischen und EU-Politik. – Ende 2015 belief sich die Mitgliederzahl auf 46 Kollektiv- und 19 Einzelmitglieder.

Erfolgsrechnung 2015

	<i>Aufwand in Franken</i>	<i>Ertrag in Franken</i>
Mitgliederbeiträge		69'000.00
Sonderfinanzierung		56'500.00
Auflösung Rückstellungen		10'000.00
Finanzerfolg	35.84	
Beitrag World Energy Council	12'933.68	
Honorare	70'000.00	
Infrastruktur	12'500.00	
Allgemeine Geschäftstätigkeit einschliesslich Executive Assembly und besondere Auslandsverpflichtungen	26'048.05	
Veranstaltungen	3'772.50	
Energie-Nachrichten (im Auftrag Energieforum)	49'327.85	49'327.85
Spezialaktionen	7'500.00	
Rückstellung für Executive Assembly, Weltenergiekongress und besondere Auslandsverpflichtungen	6'000.00	
Rückstellung Spezialaktionen	9'066.32	
Ausgabenüberschuss		12'356.39
	197'184.24	197'184.24

Bilanz per 31. Dezember 2015

	<i>Aktiven in Franken</i>	<i>Passiven in Franken</i>
Postcheck	30'336.62	
E-Sparkonto	100'125.00	
Credit Suisse Kontokorrent	11'533.92	
Credit Suisse Sparkonto	3'363.20	
Transitorische Aktiven	51'103.86	
Rückstellung für Spezialaktionen, Kurschwankungen und Defizitdeckung		64'457.49
Rückstellung für Executive Assembly, Weltenergiekongress und besondere Auslandsverpflichtungen		22'000.00
Transitorische Passiven		20'302.00
Vermögen am 31.12.2014	102'059.50	
Ausgabenüberschuss 2015	-12'356.39	
Vermögen am 31.12.2015	89'703.11	89'703.11
	196'462.60	196'462.60

Bericht der Revisionsstelle
an die Generalversammlung des Vereins
Schweizerischer Energierat

Auftrags- und statutengemäss haben wir als Revisionsstelle die beiliegende Jahresrechnung nach Art. 957 Abs. 2 OR (Bilanz und Erfolgsrechnung) des Vereins „Schweizerischer Energierat“ für das am 31. Dezember 2015 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Vorstandes

Der Vorstand ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Vorstand für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Existenz und Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2015 abgeschlossene Geschäftsjahr mit einem Ausgabenüberschuss von CHF 12'356.39, einem Vereinsvermögen von CHF 89'703.11 und einer Bilanzsumme von CHF 196'462.60 dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Wir empfehlen der Generalversammlung die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Ittigen, 1. Februar 2016 / MGE

ATIBA REVISION GMBH



Daniel Steiner
Treuhandler mit eidg. Fachausweis
zugelassener Revisor



Markus Gehri
dipl. Wirtschaftsprüfer
zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)

Beilage: Jahresrechnung 2015

Organe des Schweizerischen Energierats

Vorstand

Dr. Rolf Hartl

Präsident bis 23. März 2015, Beisitzer ab 24. März 2015

Präsident der Erdöl-Vereinigung, Zürich

Ständerat Dr. Martin Schmid

Beisitzer bis 23. März 2015, Präsident ab 24. März 2015

Präsident, Verband der Schweizerischen Gasindustrie, Zürich

Dr. h.c. Michael Kohn

Beisitzer

Energie- und Klimakommissionen von internationalen Organisationen, Zürich

Alain Plancherel

Beisitzer

Country Sales Director Switzerland, Alstom beziehungsweise General Electric GmbH (Schweiz) AG, Baden

Kurt Rohrbach

Vizepräsident

Präsident, Verband Schweizerische Elektrizitätsunternehmen, Aarau

Frank R. Ruepp

Beisitzer

Präsident, Interessengemeinschaft Energieintensive Branchen (IGEB), Zürich

Prof. Dr. Alexander Wokaun

Beisitzer

Paul Scherrer Institut, Villigen

Kontrollstelle

ATIBA Revision GmbH, Ittigen

Generalsekretär

Jürg E. Bartlome, JEBvision GmbH, Zollikofen